



Antwort zur Anfrage Nr. 0801/2012 der ödp-Ortsbeiratsfraktion betreffend  
**Markthäuser (ödp)**  
**hier: Stillstand in der Entwicklung**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die der Anfrage voran gestellten Qualifizierungen des Objektes Markthäuser sind nicht zutreffend. Demgegenüber wird in zusammenfassender Beantwortung der Anfrage übereinstimmend mit der Eigentümerin, der Wohnbau Mainz GmbH, folgendes festgestellt:

Mit den Markthäusern wurde ein Entwurf realisiert, der aus einem Wettbewerb hervorgeht. Das Gebäude und die Fassade wurden entsprechend der Vorgabe des Architekturbüros bzw. des Wettbewerbs erstellt. Die Abstandsflächen zu der Nachbarbebauung und der engen Altbaustruktur, sowie das Brandschutzkonzept sind auf die Grundkonzeption des Gebäudes abgestimmt. Die im EG und UG befindlichen Shops sind um das Atrium gruppiert und werden von dort zentral erschlossen. Deckenhohe Schaufenster versorgen die Läden mit Tageslicht und bieten größtmögliche Ausstellungsflächen. Das Atrium ist über dem fünften OG teilweise mit einem Glasdach überdeckt, welches mittels Stelen vom 1. UG aus durch alle Ebenen gestützt wird. Zum einen wird dadurch eine Durchsicht, zum anderen auch der Lichteinfall bis in das UG gewährleistet.

Mängel am Gebäude, die aus dem Betrieb herrühren könnten, werden selbstverständlich geprüft, verfolgt und behoben.

In der gewerblichen Vermietung bestehen flexible Möglichkeiten. Grundsätzlich gibt es verschiedene Kombinationsmöglichkeiten der Shops: groß, -mittel und kleinteilig. Diese Flächen werden mittels Exposés sowohl über das Internet Portal Immobilienscout als auch über das eigene Internetportal der Wohnbau Mainz vermarktet. Zusätzlich wurden diese möglichen Flächen allen großen Filialisten und externen Maklern angeboten. In einem neu abgeschlossenen Vertrag konnte im UG die Vermietung an einen Getränkeshop mit viel Kundenfrequenz realisiert werden. Dies zieht weitere Interessenten nach sich, mit denen die Wohnbau Mainz in Verhandlungen steht. Im Erdgeschoss konnten zusätzliche Flächen generiert werden. Aufgrund der geringfügigen Nutzung des Ausganges der Passage zur Korb-gasse wird dieser geschlossen und in eine weitere Ladenfläche umgewandelt. Hier entsteht Mietfläche für ein Einzelhandelsunternehmen. Desweiteren konnte im Erdgeschoss nun eine weitere Vermietung an einen Dienstleister abgeschlossen werden, der demnächst mit den Ausbauten beginnt. Bezüglich der Vermietung der Wohnungen wurde eine Auslastung von 100 % im attraktiven Segment erreicht. Bei den gewerblichen Flächen liegt der Vermietungsanteil bei 75 %. Auf beide Nutzungsbereiche bezogen beträgt der Leerstandsanteil lediglich 14 % des Gesamtobjektes.

Insgesamt liegen der Wohnbau Mainz GmbH von den derzeitigen Mietern sehr positive Rückmeldungen vor.

Mainz, 24.01.2014  
Stadtverwaltung

gez.  
Christopher Sitte  
Beigeordneter